

**Bericht der Sektion IV „Wissenschaftliche Bibliotheken im DBV“ zur
Beiratssitzung des Deutschen Bibliotheksverbandes am 24. und 25. September
2007 in Münster**

Die Sektion 4 des DBV traf sich im Berichtszeitraum zu Sitzungen in Göttingen und Freiberg. Der gute Besuch beider Veranstaltungen und die Rückmeldungen aus dem Kollegenkreis zeigen, dass der seit zwei Jahren eingeführte Modus, einen Teil einem festen Themenblock als Schwerpunkt der jeweiligen Sitzung zu widmen und im zweiten Teil diverse andere aktuelle Themen zu behandeln, sich bewährt hat. Er wird in den nächsten Sitzungen beibehalten.

Die Protokolle der beiden Veranstaltungen sind inzwischen ebenso über die Homepage der Sektion im Netz zugänglich wie die einzelnen Vorträge (<http://www.bibliotheksverband.de/sektion-4/start.html>).

Die letztjährige Herbsttagung am 27. und 28. September in Göttingen fand in Verbindung mit der 7.DINI Jahrestagung statt. Das Programm wurde in Kooperation mit allen Partnerorganisationen, die bei DINI mitarbeiten, zusammengestellt. Zwei Themen sind von der Veranstaltung in Göttingen besonders hervorzuheben: die Berichte zum Urheberrecht und die Stellungnahme der Sektion zum beabsichtigten Handschriftenverkauf bei der Badischen Landesbibliothek in Karlsruhe. In beiden Fällen hat sich die Sektion IV sehr energisch für die Belange der Bibliotheken eingesetzt, wenn auch ein endgültiges Ergebnis letztlich noch nicht abzusehen ist.

Auch in Freiberg im Frühjahr 2007 wurde das Thema Urheberrecht nochmals aufgegriffen, weil es wichtig erscheint, auch Zwischenergebnisse mit einem breiten Kollegenkreis zu diskutieren. Dieses Thema wird die Sektion auch in Zukunft beschäftigen.

Ein weiteres wichtiges Ergebnis der Freiburger Tagung ist die aufgrund der Berichte der Arbeitsgruppen gegebene einstimmige Empfehlung des Gremiums, diese Arbeitsgruppen der Sektion IV in der jetzt ausgeführten Form weiter zu führen.

Der Sektionsvorstand hat die Diskussionen und Entwicklungen der Deutschen Bibliotheksstatistik und des BIX inhaltlich begleitet. Weiters hat er an mehreren Veranstaltungen zu elektronischen Publikationen (z.B. AKEP in Berlin; Veranstaltung der Expertengruppe Erwerbung im DBV in Stuttgart u. a.) teilgenommen.

Es wird auch in Zukunft eine der Aufgaben des Vorstandes bleiben, die Sektion nach außen zu repräsentieren und die Interessen der in der Sektion 4 vertretenen Wissenschaftlichen Bibliotheken gegenüber anderen Interessenvertretungen, den Unterhaltsträgern und der Politik zu vertreten sowie ein interessantes und aktuelles Weiterbildungsprogramm für die Tagungen zu organisieren.

Für den Vorstand
W.Stephan